



IRIS – ISO/TS 22163

International Railway Industry Standard



MOTIVATION UND NUTZEN

IRIS (International Railway Industry Standard) ist ein seit 2006 bahnbezogenes und weltweit angewandtes Business Managementsystem. Es hat die gesamte Wertschöpfungskette (Entwicklung, Vertrieb, Beschaffung, Produktion und Service) inkl. dem zugrundeliegenden Projektmanagement im Fokus.

2017 wurde der von der UNIFE (Association of European Railway Industries) speziell für die Bahnindustrie entwickelte Branchenstandard, welcher die ISO 9001-Anforderungen um die bahnspezifischen Anforderungen erweitert, zur ISO/TS 22163.

2023 erfolgte die nächste Transition zur ISO 22163:2023, welche gemeinsam mit dem IRIS Certification® Performance Assessment-Regelwerk, der IRIS-Web Database und dem IRIS-Auditool die Basis für eine Zertifizierung nach IRIS Rev. 4 bildet.

Ausdrückliches Ziel einer IRIS-Zertifizierung ist es, dass sowohl das Managementsystem als auch damit einhergehend die Produkt- und Servicequalität fortlaufend verbessert werden. Speziell für Produkte im Bahnbereich mit einer Nutzungsdauer von bis zu 40 Jahren ist nachvollziehbare Dokumentation und systematisches Lieferant*innenmanagement sowie die Verfügbarkeit von Produkten bzw. Ersatzteilen essentiell!

Im Kern beinhaltet die ISO 22163:2023 die ISO 9001, welche um viele Aspekte wie bspw. Projektmanagement, Erstmusterprüfung, Zuverlässigkeit, Sicherheit, Lebenszykluskosten, usw. ergänzt und erweitert wurde.

BEDEUTUNG FÜR DIE EISENBAHN-INDUSTRIE

Knapp 3.000 Unternehmen in über 50 Ländern sind bereits IRIS-zertifiziert und weitere 1.000 Unternehmen sind im IRIS-Portal, in dem alle IRIS-zertifizierten Unternehmen gelistet sind, angemeldet.

Sowohl Bahnbetreiber*innen, Systemintegrator*innen als auch Lieferfirmen in der Bahnindustrie setzen immer öfter eine aufreichte IRIS-Zertifizierung voraus bzw. nutzen das IRIS-Portal gezielt für die Suche nach neuen Lieferant*innen.

NUTZEN

Der Nutzen einer IRIS-Zertifizierung zeigt sich auf unterschiedliche Weise und ist für alle Stakeholder*innen vorhanden:

Bahnbetreiber*innen und auch Systemintegrator*innen

Durch den klaren Fokus auf Projektmanagement, die Betrachtung der gesamten Wertschöpfungskette und auch der Themen Zuverlässigkeit, Verfügbarkeit, Sicherheit, Obsoleszenzmanagement sowie der Lebenszykluskosten sollen einerseits die Kosten reduziert und andererseits auch Produktqualitätsprobleme minimiert werden. Das Vertrauen in die Tragfähigkeit der – in der Regel langen – Vertragsverhältnisse steigt.

Komponentenlieferant*innen

Dadurch, dass die Zertifizierung auf einem Reifegrad basiert und Organisationen ein differenziertes Feedback zu drei zentralen Themenfeldern (Gesamtreifegrad; Kund*innenorientierung; Performance der kritischen Prozesse) erhalten, liefert eine IRIS-Zertifizierung ein veritables Werkzeug, um das Managementsystem und damit das gesamte Unternehmen systematisch zu entwickeln.

Darüber hinaus haben namhafte Systemintegrator*innen zugesagt, auf Kund*innen-Lieferant*innen-Systemaudits bei IRIS-zertifizierten Unternehmen zu verzichten. Es finden zwar weiterhin Erstmusterprüfungen und -abnahmen statt, aber hierbei wird auf das Produkt und dessen Herstellungsprozess fokussiert, was ebenfalls einen Weiter-





qualityaustria

Erfolg mit Qualität

entwicklungsimpuls für das Unternehmen setzen kann.

Bei erfolgreicher IRIS-Zertifizierung können die Unternehmen auch ein ISO 9001 Zertifikat beantragen. Abgesehen von Zertifikatsgebühren ist dafür keinerlei zusätzlicher Audit-Aufwand erforderlich.

AUDITS

Ein IRIS Rev. 4 Zertifizierungsaudit basiert auf drei Säulen:

- ISO 22163:2023
- IRIS Certification® Performance Assessment (Regelungen für die Assessment-Methode und den Zertifizierungsprozess)
- IRIS Certification® Technologie (Portal; Database; Audittool)

Dadurch und durch die hohen Qualifikationsanforderungen an IRIS-Auditor*innen wird für größtmögliche Transparenz, aber auch für einen entsprechend hohen Kund*innennutzen, gesorgt.

Im Rahmen des Audits werden – wie auch bei der ISO 9001 – Fragen gestellt, die mit „erfüllt“ bzw. „nicht erfüllt“ beantwortet werden können. Ergänzt werden diese durch Fragen, die mittels 5-stufiger Reifegradausprägungen (insufficient bis optimized) beantwortet werden können. Dadurch erhalten Unternehmen auch eine Reifegrad-Rückmeldung in % des Erfüllungsgrades.

Alle zugelassenen IRIS-Auditor*innen unterliegen einem strengen Auswahlverfahren und sind Bahnexpert*innen mit Erfahrung in Business Systemen sowie mit bahnspezifischem Wissen. Regelmäßige Wissens-Checks und Weiterbildungen der Auditor*innen sind verpflichtend.

AKKREDITIERUNG

Die Quality Austria ist seit Dezember 2014 von der UNIFE (Vereinigung der europäischen Bahnindustrie) für IRIS (International Railway Industry Standard) als einzige österreichische Zertifizierungsorganisation akkreditiert.

ANDERE RELEVANTE NORMEN

ISO 9001, ISO 14001, ISO 45001, SCC, ISO 31000, ISO 50001

QUALITY AUSTRIA – WER WIR SIND

Wir sind die führende österreichische Instanz für das Integrierte Managementsystem – aufbauend auf Qualitäts-, Umwelt-, Sicherheits- und Gesundheitsschutzmanagement sowie zum Thema Unternehmensqualität. Unsere Kernbereiche sind System- und Produktzertifizierung sowie Trainings und Personenzertifizierung. Wir sind von Akkreditierung Austria sowohl für die System-, Produkt- als auch für die Personenzertifizierung akkreditiert und verfügen über zahlreiche internationale Zulassungen. Außerdem vergeben wir gemeinsam mit dem BMAW (Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft) den Staatspreis Unternehmensqualität und verleihen das Austria Gütezeichen.

Neben der Veranstaltung diverser Fachforen (z. B. zum Thema Nachhaltigkeit, Lebensmittel und Gesundheit) und Konferenzen geben wir auch zahlreiche Publikationen heraus und arbeiten aktiv in Normungsgremien und internationalen Netzwerken (EOQ, IQNET, EFQM etc.) mit. Weltweit kooperieren wir mit rund 50 Organisationen und sichern so die Vermittlung von globalem Know-how.

Mit über 1.000 Auditor*innen, Trainer*innen, Assessor*innen und Fachexpert*innen stellen wir die erfolgreiche Umsetzung von Normen, inkl. branchen- und produktspezifischem Wissen mit hohem Praxisbezug, in den Organisationen sicher. Über 10.000 Kund*innen in knapp 30 Ländern und mehr als 6.000 Trainingsteilnehmende im Jahr profitieren von der langjährigen Expertise unseres Unternehmens. Wir passen das Angebot an unsere Kund*innen an und unterstützen bei der konzentrierten Ausrichtung auf langfristige Ziele!



Ing. Mag. (FH) Wolfgang Pölz, MSc, MBA

**Netzwerkpartner
Produktexperte International Railway
Industry (IRIS) und ISO/TS 22163**

wolfgang.poelz@partner.qualityaustria.com



qualityaustria

Erfolg mit Qualität

Quality Austria

Trainings, Zertifizierungs und Begutachtungs GmbH

www.qualityaustria.com

office@qualityaustria.com

Headquarters

Zelinkagasse 10/3

1010 Wien, Austria

Tel.: +43 1 274 87 47

Fax: +43 1 274 87 47-100

Customer Service Center

Am Winterhafen 1/1

4020 Linz, Austria

Tel.: +43 732 34 23 22

Fax: +43 732 34 23 23

